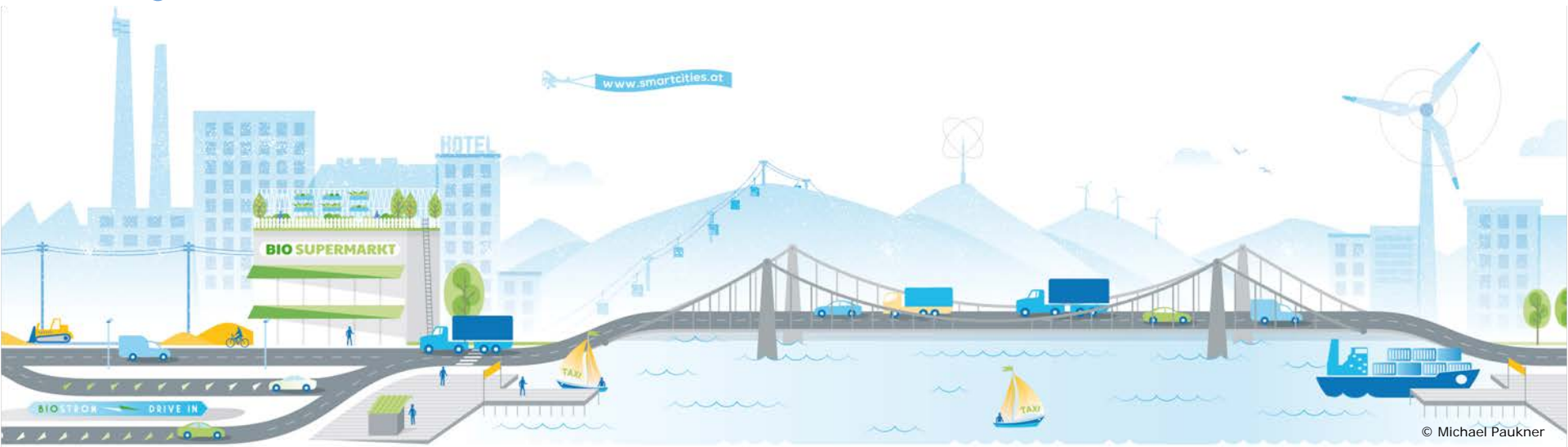


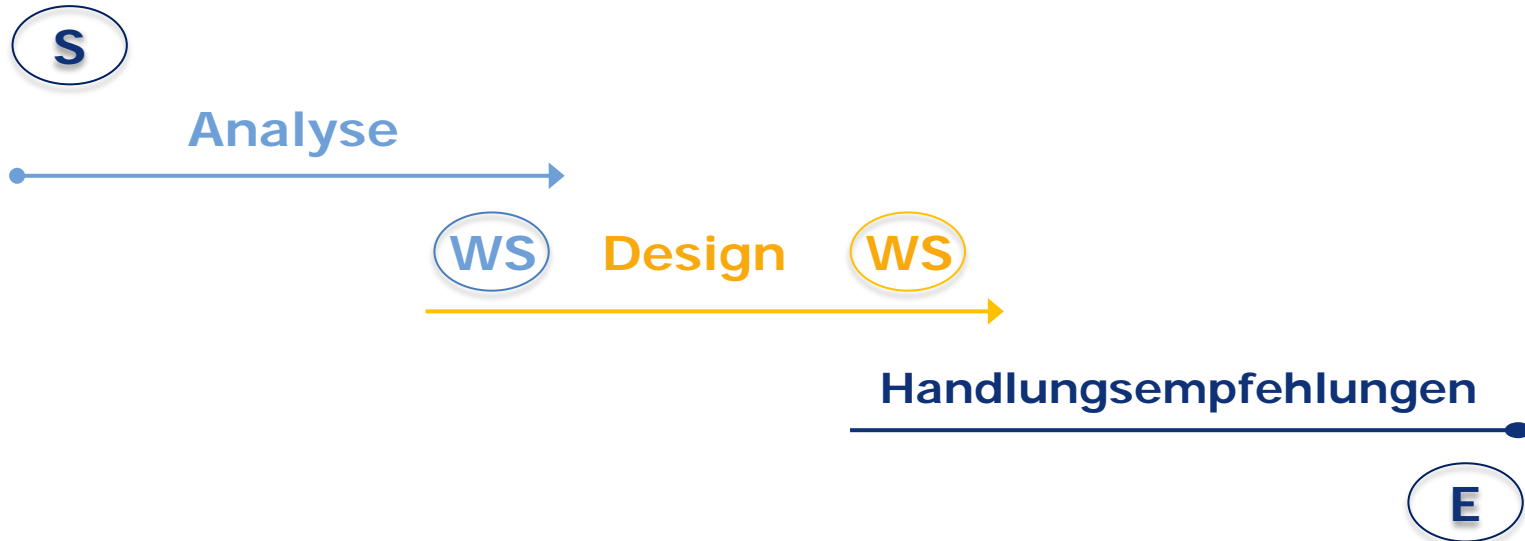
Vorbereitung Begleitforschung

Projektstarttreffen, 9.7.2014, ÖIR



AP Nr.	Arbeitspaket-Bezeichnung	Start MM/JJ	Ende MM/JJ	Geplantes Ergebnis
1	Analyse von Best-Practice Beispielen in der Begleitforschung	05/14	10/14	Analyse und Selektion von Best-Practice-Beispielen in der Begleitforschung
2	Diskussion und Validierung des Smart-Cities-Initiative-Begleitforschungsdesigns	07/14	10/14	Design für die Begleitforschung der KLIEN Smart-Cities-Initiative
3	Handlungsempfehlungen für die organisatorische, strukturelle und personelle Einführung einer Begleitforschung	07/14	12/14	Handlungsempfehlungen für die Implementierung der Begleitforschung der Smart-Cities-Initiative
4	Projektmanagement und Kommunikation	05/14	12/14	Reibungsloser Projektablauf, Einhaltung der Kostenplanung und fristgerechtes Berichtswesen

Ablauf vereinfacht



Ergebnis / Schlussbericht

Der Schlussbericht soll auf folgende Fragen Handlungsempfehlungen enthalten:

- Organisatorische Struktur
- Personelle Zusammensetzung
- Möglicher thematischer Focus der ersten Arbeitsjahre
- Möglichkeiten der vergaberechtlichen Integration (in die Ausschreibungen des KLIEN, aber nicht nur)
- In welchen Stufen kann die SCI-Begleitforschung in den ersten 5 Jahren eingeführt werden (Ablaufplan)?
- Welches sind die notwendigen Schritte hierfür (To-Do-Liste)?
- Für den Schlussbericht werden ein Ablaufplan und eine To-Do-Liste erstellt und Handlungsempfehlungen für den KLIEN zusammengefasst (Deliverable 3.1).

Was wir nicht machen

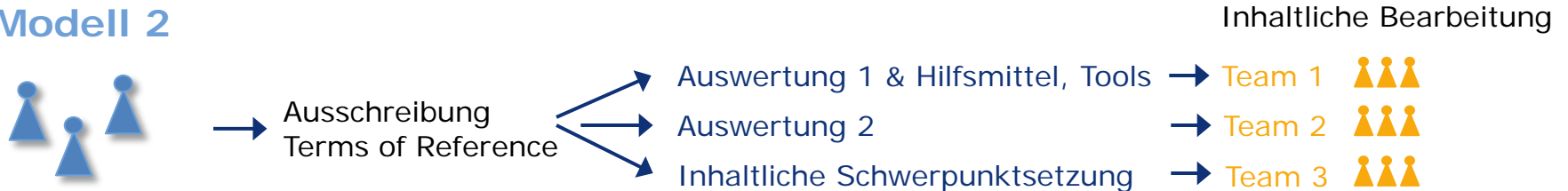
- Strukturen, Methoden, Hilfsmittel für die Querschnittsauswertung der Projekte entwickeln
- Arbeitsprogramm für das/die Begleitforschungsteam/s erstellen
- Verhandlungen und Implementierung

Mögliche Organisationsformen

Modell 1



Modell 2



Analyse Begleitforschungen

- Programme für Elektromobilität des BMBUB
- Programm „Effizienzhaus-Plus“ des BMVBS
- Programm EnergieSchweiz des BFE
- Programm „KlimaZwei“ des BMBF
- EnEff: Stadt und EnEff: Wärme

Analyse Begleitforschungen

	Organisatorische Struktur			Kernteam / externe Experten	Evaluierungsinstrumente inkl. vergaberechtliche Fragen				Qualität des Begleitforschungsmodells			
	Anzahl und Art der involvierten Akteure	Häufigkeit und Art der Treffen	Aufgaben, Rechte, Pflichten	Über welchen Zeitraum erstreckt sich die Begleitforschung? Welche Meilensteine und Etappen strukturieren den Begleitforschungsprozess?	Welche Fachrichtungen werden durch das Kernteam abgedeckt, Arbeitsteilung	Funktion, fachlicher Hintergrund von externen Experten, wie häufig werden sie konsultiert?	Unterstützung für Projektteams (Hilfsmittel zur Konzipierung, Beantragung und Durchführung von Forschungsvorhaben)	Strukturen, Methoden und Hilfsmittel für Querschnittsauswertung von Projektergebnissen	Laufende Evaluierung der Ergebnisse (Messprogramme, Werkzeuge zur Evaluierung von Planungsinstrumenten)	Vergaberechtliche Organisation	Qualität des Begleitforschungsmodells (wissenschaftliche Inputs in die Projekte, Beitrag zur Innovation und Problemlösung, Dissemination, etc.)	Besonderheit des Programms
ENEFF Stadt												
Programm Y												
Programm X												

+ Interviews

WS1 Analyse Workshop Themen

- Vorstellungen der Best Practice Analyse
- Bewertung der Übertragbarkeit anderer Begleitforschungen auf die SCI des KLIEN
- Anforderungen und Wünsche des KLIEN
- Vorteile / Nachteile möglicher Organisationsformen und deren ungefähre Kosten
- Anforderungen der Zielgruppen (SCD Teilnehmer)
- Nötige wissenschaftliche Inputs aus der Begleitforschung
- ...

Erwartungen seitens des KLIEN

- Welche besonderen Anforderungen und Wünsche haben die beteiligten öffentlichen Akteure an die Begleitforschung? Was sind die Besonderheiten des „Smart Cities Demo“-Calls und welche besonderen Rahmenbedingungen bedeutet das für die Begleitforschung?
- Welche Anforderungen und Wünsche haben die Zielgruppen (Projekträger) Ihrer Meinung nach an ein Begleitforschungsprogramm? Welche wissenschaftlichen Inputs könnten die Projekte Ihrer Erwartung nach erwarten?
- Was sind die Vergaberechtlichen Besonderheiten, für die wir innerhalb des Projektes eine Lösung finden sollen?

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Medieninhaber:

Klima- und Energiefonds
Gumpendorfer Straße 5/22, 1060 Wien

AutorIn:

Barbara Saringer-Bory

Cover:

© Michael Paukner

Herstellungsort:

Wien, Juli 2014

Dieses Projekt wurde aus Mitteln des Klima- und Energiefonds im Rahmen der Smart-Cities-Initiative gefördert.



in Zusammenarbeit mit:

